

Innovative Gesundheitsförderung

Straubing mit BIG-Projekt eine von fünf bayerischen Modellkommunen

Straubing. (mon) „BIG“ ist die Abkürzung für „Bewegung als Investition in Gesundheit“ und hat das Ziel, die Chancen von Frauen in schwierigen Lebenssituationen zu verbessern, an den positiven Effekten von Bewegung teilzuhaben. „Wir freuen uns, dass wir als eine von fünf bayerischen Kommunen ausgewählt wurden, das BIG-Projekt als Modellkommune zu unterstützen, und damit als Stadt neue Wege in der Gesundheitsförderung für Frauen beschreiten können“, erklärt OB Markus Pannermayr.

Projektleiterin Hedi Werner hat mit interessierten Frauen und Kooperationspartnern Kursangebote entworfen, die kostenfrei oder sehr kostengünstig sind. Mithilfe des Stadtmarketings wurden diese in einem Programmheft aufbereitet, das ab sofort im Sozialen Rathaus und beim Sozialen Bürgerservice, beim Stadtmarketing, beim Amt für Tourismus sowie bei den Kooperati-



„BIG“ hat das Ziel, die Chancen von Frauen in schwierigen Lebenssituationen zu verbessern. Jetzt ist dazu in Straubing ein Prospekt erschienen.

onspartnern, der AOK, beim Jobcenter, bei der Vhs, bei der Caritas oder bei der Barmer abzuholen ist. Ab Januar gibt es wieder ein neues BIG-Programm. Frauen, die auch

bei der Planung mit dabei sein wollen, können sich bei Hedi Werner im Sozialen Rathaus, Am Platzl 31, Telefon 944 981, oder per E-Mail Hedi.Werner@straubing.de melden.